

11 000 Euro-Spende aus Zahngold

11 000 Euro dick ist die Spende für das Mutter-Kind-Zentrum und die Neonatologie am Ostalb-Klinikum, die gestern übergeben wurde. Das Geld stammt aus der Zahngold-Sammlung.



Das Mutter-Kind-Zentrum bekam einen Scheck in Höhe von 11 000 Euro überreicht (von li.): Dr. Heinrich Schappacher, Joachim Freihorst, Dr. Jörg Klemen, Martin Frank, Dr. Karsten Gnauert und Matthias Balle (vorne). (Foto: Eva Gaida)

Aalen. Für diesen guten Zweck machen fünf Zahnarztpraxen aus Aalen und Heubach unter Federführung von Dr. Heinrich Schappacher gemeinsame Sache. Sie haben das von ihren Patienten zur Verfügung gestellte Zahngold gesammelt und 10 300 Euro zusammengekrigert. Die VR-Bank Aalen stockt den Betrag um 700 Euro auf, so dass die stolze Summe von 11 000 Euro herauskommt. Von diesem Betrag werden 5 000 Euro für die bereits seit über einem Jahr laufende „Initiative zur Risikoverminderung des plötzlichen Kindstodes“ verwendet. Die verbleibenden 6 000 Euro werden für die Verbesserung der technischen Ausstattung auf der Neonatologischen Intensivstation und für die Nachbetreuung der im Mutter-Kind-Zentrum geborenen Risiko-Frühgeborenen eingesetzt. Für deren optimale Begleitung wurde nach dem Augsburger Vorbild jetzt der „Bunte Kreis Aalen“ gegründet Die beteiligten Praxen sind: Dres. Schappacher und Markgraf, Aalen, Dr. Klemen, Oberkochen, Dr. Hofmann, Wasseralfingen und Dr. Esken, Heubach.